

zum Funktionsheizen der Estriche mit den Schnellzementen

UZIN SC 989 Strong | UZIN SC 980 | UZIN SC 970 Thermo | UZIN SC 960

WICHTIGE VORBEMERKUNGEN:

- ▶ Wir empfehlen in der kalten Jahreszeit die Heizung bereits von Verlegebeginn an mit geringer Vorlauftemperatur in Betrieb zu nehmen.
- ▶ Das Aufheizen erfolgt in Anlehnung der Anforderungen des Protokolls P2 der „Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen“.
- ▶ Um überschüssige Feuchtigkeit abzutransportieren sind die Räume in geeigneter Weise zu lüften (Stoßlüften). Zugluft ist zu vermeiden.
- ▶ Die Estrichoberfläche muss frei von Baumaterial, Folien o. ä. sein.
- ▶ Während der Durchführung des Funktionsheizens ist die Nachtabenkung außer Betrieb zu nehmen.

AUFTRAGGEBER:

BAUVORHABEN | GEBÄUDE:

BAUABSCHNITT:

RAUM:

DOKUMENTATION DER DURCHFÜHRUNG:

Art des Schnellzements: UZIN SC 989 Strong UZIN SC 980 UZIN SC 970 Thermo UZIN SC 960

Heizsystem: _____ Estrichnenndicke (incl. Rohr) in cm: _____ Rohrüberdeckung in cm: _____

TAG:	DATUM:	ABLAUF:	AUSGEFÜHRT DURCH:
		Einbaudatum letzter Einbautag	
TAG 1		Liegezeit	
TAG 2		Liegezeit	
TAG 3		Beginn Funktionsheizen auf 25 °C Vorlauftemperatur	
TAG 4		25 °C halten	
TAG 5		Vorlauftemperatur anheben auf maximale Vorlauftemperatur von 45 °C	
TAG 6		Vorlauftemperatur von 45 °C halten	
TAG 7		Vorlauftemperatur von 45 °C halten	
TAG 8		Ende des Funktionsheizens. Anlage auf 25° C abkühlen. CM-Messung bei Bedarf durchführen (bei Frostgefahr ist die Anlage entsprechend in Betrieb zu lassen)	

WICHTIG:

- ▶ Die Belegreife ist erreicht, wenn die geforderte Restfeuchte (CM-Messung) erreicht ist. Die CM-Messung wird, wie in der Arbeitsanweisung CM Messung beschrieben, mit einer Einwaage von 50 g und Ablesezeit nach 10 min. durchgeführt
- ▶ Die CM-Messung nur an den gekennzeichneten Messstellen durchführen.
- ▶ Produktdatenblatt des eingesetzten Produkts beachten.

zum Funktionsheizen der Estriche mit folgenden Schnellzementen

UZIN SC 989 Strong | UZIN SC 980 | UZIN SC 970 Thermo | UZIN SC 960

BELEGREIFE ERREICHT AM: _____

BEGINN DER OBERBODENVERLEGUNG: _____

MASSNAHMEN:

ORT, DATUM HEIZUNGSBAUER STEMPEL | UNTERSCHRIFT

ORT, DATUM OBERBODENLEGER STEMPEL | UNTERSCHRIFT

ORT, DATUM BAULEITER / ARCHITEKT STEMPEL | UNTERSCHRIFT

ORT, DATUM BAUHERR / AUFTRAGGEBER STEMPEL | UNTERSCHRIFT